

3. Tag der Patientenlotsen

Donnerstag, 10. Oktober 2024



Veranstalter:



Veranstaltungsort

VKU-Forum
Invalidenstraße 91
10115 Berlin

Teilnahmegebühr

Nichtmitglieder: 150,- Euro

Mitglieder: 90,- Euro
(BMC, DGCC, DGM)

Patientenlotsen: 40,- Euro

Hier anmelden



www.patientenlotsen.info

3. Tag der Patientenlotsen

Donnerstag, 10. Oktober 2024

Um Menschen in komplexen Lebens- und Krankheitssituationen eine bessere Teilhabe zu ermöglichen, müssen Leistungen aus den unterschiedlichen sozialen Sicherungssystemen ineinandergreifen. Patientenlotsen fungieren dabei als Brückenbauer. Sie verbinden Akteure aus den verschiedenen Welten der Sozialversicherung und sorgen dafür, dass Patientinnen und Patienten eine lückenlose Versorgung erhalten.

Beim 3. Tag der Patientenlotsen wollen wir mit Ihnen über den Tellerrand des Systems der Gesetzlichen Krankenversicherung blicken und auf Projekte schauen, die schon heute inner- und außerhalb des SGB V eine koordinierte Wegeleitung für Menschen in komplexen Lebenslagen ermöglichen. Wir wollen diskutieren, was es braucht, um Versorgung übergreifend und interprofessionell zu steuern und zu koordinieren.

Die Deutsche Gesellschaft für Care und Case Management, die Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke, die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe und der Bundesverband Managed Care laden Sie herzlich ein, Ihre Praxiserfahrungen zu teilen, Anforderungen für Ihre Bedarfe vor Ort zu diskutieren und mit Gleichgesinnten in den Austausch zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie!

Programm

- 09:00 Uhr Check-in**
- 10:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung**
Vanessa Dreibröd (Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe)
Elmar Stegmeier (DGCC-Fachgruppe Patientenlots:innen)
- 10:10 Uhr Impuls: „Grenzenlose“ Beratungspfade**
Prof. Dr. Christian Rexrodt (Hochschule Bonn-Rhein-Sieg)
- 10:30 Uhr Blick in die Praxis: Koordination individueller Teilhabe – Erkenntnisse aus dem DRV-Reha-Projekt KiT**
Nadine Vorsatz (Deutsche Rentenversicherung Bund)
- 10:45 Uhr Blick in die Praxis: Individuelle Wegeleitung im Koordinationsnetzwerk**
Dr. Christian Adam (Demenz-Netz Minden-Lübbecke)
- 11:00 Uhr Kaffeepause**
- 11:30 Uhr Impuls: Welche Vorteile bieten Kooperation, Steuerung und interprofessionelle Zusammenarbeit für Versorgende und Patient:innen?**
Prof. Dr. Stefanie Joos (Universitätsklinikum Tübingen & Mitglied des Sachverständigenrats Gesundheit und Pflege)
- 11:45 Uhr Talk: „Wie gelingt Zusammenarbeit außerhalb der Komfortzone?“**
Dr. Johannes Albert Gehle (Ärztchamber Westfalen-Lippe)
Prof. Dr. Heidi Höppner (Alice Salomon Hochschule Berlin)
Sibylle Meintrup (Ev. Krankenhaus Bethel)
Prof. Dr. Stefanie Joos
Moderation: Wolfgang van den Bergh
- 12:30 Uhr Mittagspause**
- 13:30 Uhr Mad Tea Party: Kommen Sie miteinander ins Gespräch**
- 14:15 Uhr Talk „Wie werden Vermittler zwischen den Welten Versorgungsrealität?“**
Martina Stamm-Fibich, MdB
Corinna Ruffer, MdB
Thomas Keck (Deutsche Rentenversicherung Westfalen)
Matthias Mohrmann (AOK Rheinland/Hamburg)
Moderation: Wolfgang van den Bergh
- 15:00 Uhr Aufruf Patientenlotsen – Was braucht es jetzt?**
- 15:30 Uhr Ausblick**
- 15:45 Uhr Ende der Veranstaltung**

Wir danken unseren Sponsoren und Partnern für die freundliche Unterstützung:

